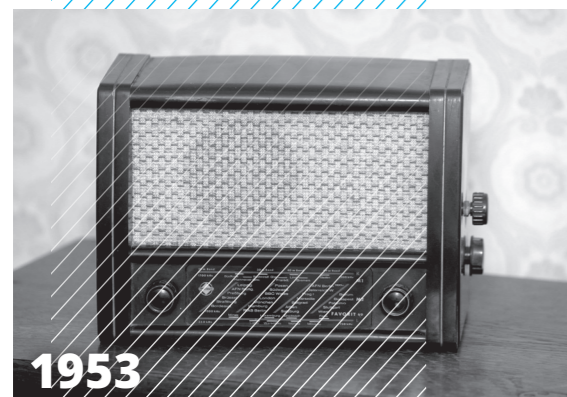


# Meilensteine



1953

**Das DW-Radio geht am 3. Mai zum ersten Mal auf Sendung**

Erste Nachrichtensendungen auf Englisch, Französisch, Spanisch und Portugiesisch

Start des Sprachkurses „Lernt Deutsch bei der Deutschen Welle“

Die DW wird ein eigenständiger Sender

Sendesprachen Indonesisch, Türkisch, Persisch

Osteuropäische Sendesprachen (Russisch, Polnisch, Tschechisch, Ungarisch, Slowakisch, Serbisch, Kroatisch, Bulgarisch, Slowenisch und Rumänisch)

**Afrikanische Sendesprachen (Kiswaheli, Amharisch, Hausa)**

Gründung der DW Akademie  
Sendesprachen Griechisch, Urdu, Hindi gehen an den Start

Sendesprache Chinesisch

Erweiterung des Programmangebots in Griechisch

Sendesprachen Dari und Paschtu



1963-65

**Sendesprachen Bengali, Portugiesisch für Afrika**

Erweiterung des Programmangebots auf Dari und Paschtu



1975

1953

1954

1957

1960

1962

1962-63

1963-65

1964

1965

1967

1970

1975

1979

1989

1990

1992

1994

1997

1998

2003

2005

2008

2011

2015

2015-2017

2019

2021

2022

Erweiterung des Programmangebots auf Chinesisch

Beginn der Kriegsberichterstattung auf Serbisch, Kroatisch, Slowenisch, Mazedonisch, Albanisch (ab 1992) und Bosnisch (ab 1998)

Die DW startet ein tägliches Fernsehprogramm aus den Räumen des Senders RIAS-TV in Berlin

**Mitarbeiter der DW-Relaisstation in der ruandischen Hauptstadt Kigali sind eingeschlossen und werden von belgischen Truppen evakuiert**

Die DW startet als erste deutsche öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt eine Nachrichten-Website. Das erste Thema ist die Bundestagswahl

Das DW-Gesetz definiert die DW als gemeinnützige, öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt

Nach fast 40 Jahren geht die Rechtsaufsicht über die DW vom Bundesinnenministerium auf den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien über

Umzug der DW nach 50 Jahren in Köln in die ehemalige Bundeshauptstadt Bonn

Die Förderung der deutschen Sprache wird offizieller Teil des Auftrags der DW

**Eröffnung des DW Global Media Forums in Bonn**

Die DW wird Mitglied der Initiative „Charta der Vielfalt“

Die DW ruft den Freedom of Speech Award ins Leben, um Personen oder Initiativen auszuzeichnen, die sich in Ländern mit eingeschränkter Meinungsfreiheit wie Saudi-Arabien, Mexiko, Türkei, Nigeria und Iran besonders für Freiheitsrechte einsetzen

Die Projekte First Steps und InfoMigrants bieten mehrsprachige Informationen und Dienstleistungen für Geflüchtete in Europa und Menschen in Regionen mit hohen Auswanderungsraten

Start der Multimedia-Plattform +90 zur Unterstützung der Meinungsfreiheit in der Türkei

Rundfunksprache Tamil  
Relaunch der Sendesprache Ungarisch

**Russische Behörden schließen das DW-Büro in Moskau, Mitarbeitende ziehen nach Riga/Lettland um. Ausweitung des russischen Programmangebots der DW trotz Zensur**

Ausweitung des Programmangebots von DW Persisch trotz Zensur



1994



2008



2022